

KONSTANZ

Die Stadt zum See



Konstanz in Zahlen 2009



Hauptamt – Statistik und
Steuerungsunterstützung

Wir sind hier ...

... für Sie

Fähre Konstanz – Meersburg
24 Stunden – 365 Tage im Jahr
07531-803-0

Der Katamaran
Die geniale Verbindung
07531-3639 32-0

Stadtbus Konstanz
Bus fahren – Konstanz zuliebe
07531-803-666

Gastankstelle
Voll.... Günstig
07531-803-0

Nachtschwärmer
Der Bus nach Mitternacht
07531-803-666

Konstanzer Bäder
Badespaß pur
07531-900-361

Bodensee-Schiffsbetriebe
Die Erlebnisflotte
07531-3640-0

**Bodensee-Therme
Konstanz**
Zeit für mich
07531-363-070

**Energie- und
Wasserversorgung**
Sauber und günstig
07531-803-0

Energieservice
Gut beraten
07531-803-0

**Die Konstanzer
Trinkwasserbrunnen**
Gesund und munter
07531-803-0

www.sw.konstanz.de

**STADTWERKE
KONSTANZ** 

Geschichte	4
Konstanz	5
Bevölkerung	6
Wirtschaft	8
Arbeitsmarkt	9
Bauen und Wohnen	10
Umwelt	10
Soziale Einrichtungen und Gesundheit	11
Übersichtskarte	12
Angebote für Kinder und Jugendliche	14
Wissenschaft, Schule, Bildung	14
Kultur	17
Sport u. Freizeit	19
Verkehr	20
Städtische Haushaltszahlen	21
Städtische Stiftungen	21
Kreuzlingen (Schweiz)	22

Seit vielen Jahren liefert das Hauptamt - Statistik und Steuerungsunterstützung - der Stadt Konstanz vielfältige Informationen und Daten zu allen wichtigen Aspekten des demographischen, sozialen, wirtschaftlichen, kulturellen und politischen Lebens in der Stadt.

Mit dieser Broschüre wird eine aktuelle Übersicht über die wichtigsten statistischen Zahlen und Fakten der Stadt Konstanz gegeben. Ergänzend wird die Schweizer Nachbarstadt Kreuzlingen in Zahlen vorgestellt.

Die Gegenüberstellung der aktuellen Daten aus dem Jahr 2008 mit den Daten aus dem Jahr 2003 gibt interessante Einblicke in die Entwicklungen einer Stadt.

Internet: www.statistik.konstanz.de
Redaktionsschluss: Juni 2009

Herausgeber:
Stadt Konstanz, Hauptamt - Statistik und Steuerungsunterstützung
Kanzleistr. 15, 78462 Konstanz, Tel.: (07531) 900 280 / 900 281 Fax: (07531) 900 12 281
E-Mail: Baier@stadt.konstanz.de, KoehlerM@stadt.konstanz.de
Redaktionsteam: E. Baier, I. Ionescu, M. Köhler

Quellen:
Stadt Konstanz; Statistische Landesamt Baden-Württemberg; Bundesagentur für Arbeit; Kraftfahrtbundesamt; Gesellschaft für Konsumforschung, Angaben der Institutionen und Einrichtungen


Gestaltung:
bbv nuber, Konstanz, www.bbv-design.com



BEI UNS IST GRÜN KEINE SONDERFARBE.



➔ MAUS DRUCK & MEDIEN GMBH
Labhardsweg 6 / 78462 Konstanz
T +49 (0) 7531 9064-0 / www.maus.info

Wir drucken jetzt auch klimaneutral! Dabei wird der CO₂-Verbrauch Ihres Auftrages über globale Klimaschutzprojekte ausgeglichen. Und Ihre Drucksache erhält das Siegel  kompensiert. Das macht Eindruck – nicht nur bei Ihren Kunden!

- ca. 4 Jh.** Römisches Kastell auf dem heutigen Münsterplatz.
- um 525** Konstanz wird im Reisehandbuch des Ostgoten Anarid zum ersten Mal als „Constantia“ erwähnt.
- um 900** Verleihung des Marktrechts.
- 1043** Reichsversammlung mit Kaiser Heinrich III.
- 1153** Kaiser Friedrich Barbarossa hält hier einen Reichstag ab. Der Frieden mit dem lombardischen Städtebund wird von Barbarossa 1183 in Konstanz geschlossen.
- 1192** Konstanz wird „Freie Reichsstadt“
- 1225** Gründung der Spitalstiftung mit dem Heilig Geist Spital auf der Marktstätte
- 1414** Konzil zu Konstanz mit Papstwahl. Prozess, Verurteilung und Verbrennung des böhmischen Reformators Johannes Hus.
- bis 18**
- 1507** Kaiser Maximilian hält einen Reichstag in Konstanz ab.
- 1548** Konstanz verliert die Reichsfreiheit und kommt unter österreichische Herrschaft.
- 1779** Goethe besucht Konstanz.
- 1806** Konstanz kommt durch den Frieden von Preßburg zu Baden.
- 1838** Graf Ferdinand von Zeppelin wird in Konstanz geboren.
- 1848** Badische Revolution. Friedrich Hecker fordert in Konstanz die Republik und beginnt seinen Freischärlerzug Richtung Karlsruhe.
- 1853** Vollendung des Münsterturmes.
- 1906** Gründung des Technikums, heute Hochschule für Technik, Wirtschaft und Gestaltung (HTWG).
- 1915** Allmannsdorf wird eingemeindet.
- 1928** Autofähre Staad - Meersburg nimmt ihren Betrieb auf.
- 1934** Wollmatingen wird eingemeindet.
- 1945** Konstanz wird von französischen Truppen besetzt.
- 1966** Gründung der Universität Konstanz.
- 1971** Litzelstetten wird eingemeindet.
- 1975** Dingelsdorf u. Dettingen-Wallhausen werden eingemeindet.
- 1978** Abzug der französischen Garnison.
- 1979** Eröffnung des Thermalbades.
- 1980** Die zweite Rheinbrücke wird befahrbar.
- 1982** Die historische Altstadt wird unter Denkmalschutz gestellt.
- 1991** Geh- und Radwegbrücke über den Rhein fertiggestellt.
- 1994** Start für die Bodensee-S-Bahn „Seehas“ mit Eröffnung des Bahnhofes Wollmatingen.
- 2000** Eröffnung des Zollhofs - Grenzübergang Konstanz-Autobahn
- 2003** Übernahme der Bodensee-Schiffsbetriebe (BSB) durch die Stadtwerke Konstanz GmbH.
- 2004** Eröffnung des LAGO Centers.
- 2005** Eröffnung der Katamaran-Verbindung Konstanz - Friedrichshafen.
- 2006** Abbau des Grenzzauns zwischen Konstanz und Kreuzlingen (Klein Venedig).
- 2007** Einweihung der weltweit einzigen Kunstgrenze zwischen Konstanz und Kreuzlingen (Klein Venedig).
Eröffnung der Bodensee-Therme.
- 2008** Eröffnung des Kaufhauses in der Bodanstraße.

Oberbürgermeister und Beigeordnete

Oberbürgermeister Horst Frank (seit 1996)

Vorsitzender Gemeinderat, Leiter Gesamtverwaltung
Organisation, Personal, Presse, Finanzen, Recht, Wirtschaft

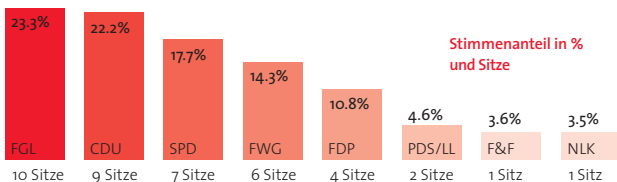
Bürgermeister Claus Boldt (1. Beigeordneter seit 2005)

Soziales, Kultur, Sport, Gesundheit

Bürgermeister Kurt Werner (2. Beigeordneter seit 2006)

Technische Ämter, Eigenbetriebe

Ergebnis der Gemeinderatswahl am 7. Juni 2009



Städtepartnerschaften

1960	Fontainebleau/Frankreich (23.000 Einw.)
1983	Richmond/Großbritannien (52.000 Einw.)
1984	Tabor/Tschechien (37.000 Einw.)
1986	Lodi/Italien (45.000 Einw.)
2007	Suzhou/China (2,1 Mio Einw.)

Städtebegegnungen

2000	Projektpartnerschaft mit Pancevo/Serbien (127.000 Einw.)
2005	Projektpartnerschaft Nias/Indonesien (30.000 Einw.)

Geographische Angaben

Geographische Lage (Konstanzer Münster)	47°, 39', 52" nördliche Breite 9°, 10', 35" östliche Länge
Größte Ausdehnung	Nord-Süd = 12 km; Ost-West = 10 km
Gesamte Uferlänge	34 km
Tiefster Punkt über NN: Bodensee (Mittelwasserstand)	395 m
Höchster Punkt über NN: Rohnhauser Hof (Dettingen)	570 m

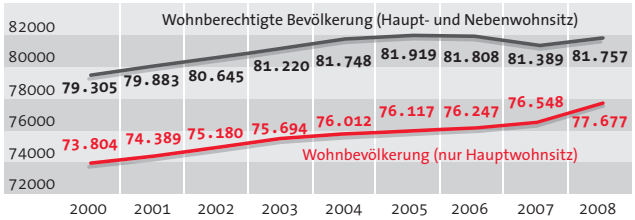
Klimadaten (2008)

Lufttemperatur Jahresmittel (in °C)	10,2
Niederschlagsmenge (mittlere in mm)	752,7
Sonnenscheindauer (im Jahr)	1848,3

Stadtgebiet nach Flächennutzung (in qkm)

	2003	2008
Fläche insgesamt (ohne Tägermoos) (CH)	54,1	54,1
darunter		
Landwirtschafts- und Waldflächen	36,0	35,9
Gebäude und Freiflächen, Betriebsflächen	10,2	10,2
Verkehrsflächen	4,3	4,3
Erholungsflächen	1,9	1,9
Wasserflächen	1,3	1,3
Fläche im Tägermoos (CH)	1,5	1,5

Bevölkerungsentwicklung seit 2000



Wohnberechtigte (Haupt- und Nebenwohnsitz)

	2003	2008
Insgesamt	81.220	81.757
davon		
Frauen	42.195	42.672
Männer	39.025	39.085
darunter		
römisch-katholisch	34.545	33.298
evangelisch	20.678	20.201

Wohnberechtigte nach Staatsangehörigkeit

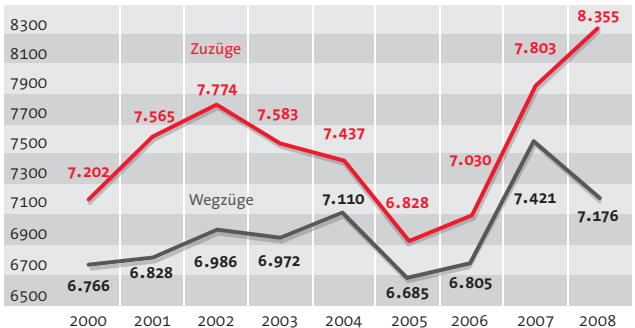
	2003	2008
Deutsche	70.789	71.896
Ausländer	10.431	9.861
	12,8%	12,1%
darunter		
Europa	8.462	7.904
davon		
Italien	1.773	1.558
Türkei	1.428	1.291
Asien	1.156	1.164
Amerika	369	415
Afrika	403	330

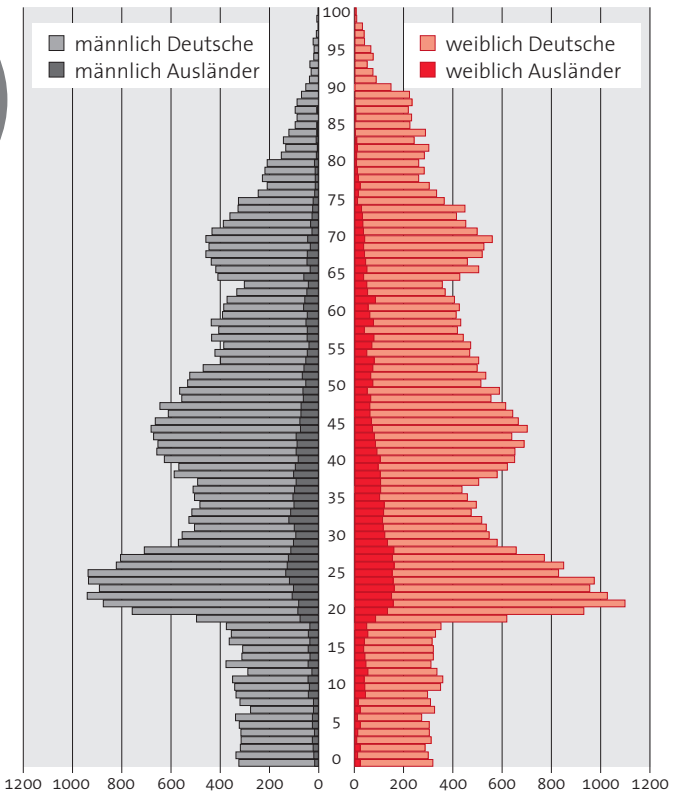
Jugend- und Altersquote

	2003	2008
Anteil unter 20-Jährige an Gesamtbevölkerung	16,8%	16,4%
Anteil 60-Jährige und ältere an Ges.bevölkerung	22,8%	23,5%

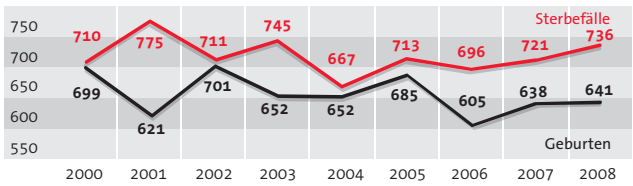
Altersquote sollte so hoch sein wie die Jugendquote, um langfristig eine normale Reproduktion der Gesellschaft zu sichern.

Zu- und Wegzüge in der Stadt Konstanz 2000 bis 2008

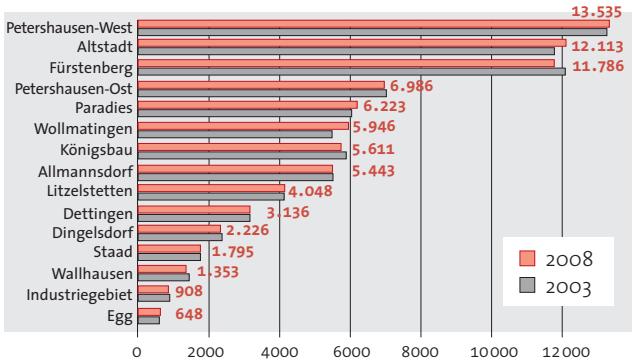




Natürliche Bevölkerungsbewegung in Konstanz von 2000 bis 2008



Wohnberechtigte Bevölkerung (Haupt- und Nebenwohnsitz) nach Stadtteilen 2003 und 2008



Betriebe nach Wirtschaftszweigen (WZ 2008)**2008****Betriebe insgesamt****3.963**

Bergbau und Gewinnung v. Steinen und Erden	1
Verarbeitendes Gewerbe	256
Energieversorgung	8
Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschm.	8
Baugewerbe	245
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	825
Verkehr u. Lagerei	83
Gastgewerbe	367
Information und Kommunikation	182
Erbringung v. Finanz- u. Versicherungsdienstl.	57
Grundst.-, Wohnungswesen	313
Erbr. v. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstl.	657
Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstl.	150
Erziehung und Unterricht	102
Gesundheits- und Sozialwesen	326
Kunst, Unterhaltung und Erholung	111
Erbringung v. sonstigen Dienstleistungen	272

Umsatz (Steuerbarer Umsatz in Mio. Euro*)**2003****2008**

Umsatz insgesamt	2.688,9	3.623,2
------------------	---------	---------

*) 2003 aktive Unternehmen/Betriebe, 2008 alle Unternehmen/Betriebe

GfK Zentralitätskennziffer Konstanz**2008**

Bruttokaufkraft in Mio Euro	418,3
-----------------------------	-------

(Quelle: GfK - Gesellschaft für Konsumforschung, 2009)

Weinbau**2003****2008**

Spitalkellerei Konstanz		
Älteste Stiftungskellerei Deutschland (seit 1225) mit althistorischem Weinkeller u. Weinprobesaal		
Ges. Ertragsfläche (Ar) in Konstanz u. Meersburg	1.901	1.901
Erntemenge (Liter)	86.000	129.000

Tourismus**2003****2008**

Hotellerie und sonstige Betriebe (ohne Camping)			
Beherbergungsbetriebe	jeweils Juli	46	49
Betten	jeweils Juli	2.309	2.605
Übernachtungen		427.361	480.949
Camping			
Campingplätze	jeweils Juli	5	5
Schlafgelegenheiten	jeweils Juli	k.A.	1.480
Übernachtungen		82.788	64.423

Technologiezentrum Konstanz: Gründerzentrum und Forum für innovative und technologieorientierte Jungunternehmen - 35 Firmen mit 120 Arbeitsplätzen

IHK Industrie- und Handelskammer Hochrhein-Bodensee mit Hauptsitz in Konstanz. Der Bezirk umfasst die Landkreise Konstanz, Waldshut und Lörrach.

Insgesamt betreut die IHK Hochrhein-Bodensee über 33.878 Mitgliedsunternehmen mit 7.073 Ausbildungsverhältnissen.

Handwerkskammer Konstanz: Zum Kammerbezirk gehören 5 Landkreise (Konstanz, Schwarzwald-Baar, Waldshut, Tuttlingen, Rottweil) 11.535 Betriebe, ca. 70.000 Beschäftigte und 5.470 Auszubildende.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	2003	2008
am Wohnort	22.195	22.496
darunter Berufsauspendler	4.927	5.785
am Arbeitsort	26.106	26.340
darunter Berufseinpender	8.827	9.629
davon im		
Produzierenden Gewerbe		5.881
in %		22,3%
Handel, Gastgewerbe und Verkehr		7.021
in %		26,7%
Sonstige Dienstleistungen		13.403
in %		50,9%

Sozialvers.-pflichtig Beschäftigte nach Alter	2003	2008
am Arbeitsort gesamt	26.106	26.340
unter 25 Jahren	3.448	3.341
25 bis 45 Jahre	14.491	13.346
45 und mehr Jahre	8.167	9.653

Arbeitslose Stadt Konstanz (jeweils Juni)	2003		2008	
	insg	SGB III	SGB III	SGB II
insgesamt	2.695	1.663	627	1.036
Männer	1.576	837	306	531
Frauen	1.119	826	321	505
Deutsche	2.145	1.284	528	756
Ausländer	550	379	99	280
unter 20 Jahre	42	32	10	22
55 Jahre und älter	364	183	76	107
Langzeitarbeitslose	656	398	51	347

SGB III = Arbeitsförderung; SGB II = Grundsicherung für Arbeitssuchende

Arbeitsagentur- Geschäftsstelle Konstanz (Konstanz, Allensbach, Reichenau)	2003	2008
Arbeitslose (Jahresdurchschnitt)	3.211	1.935
Arbeitslosenquote (Jahresdurchschnitt)	7,0%	4,4%

Bauen und Wohnen		2003	2008
Baugenehmigungen (neue Gebäude)			
Wohnungsbau	Wohnungen	63	182
	Wohnfläche in qm	8.826	18.498
Nichtwohngeb.	Gebäude	16	20
	Nutzfläche in qm	33.407	26.500
Wohnungsbestand			
	Wohngebäude	9.579	9.928
	Wohnungen	40.032	41.059

Neubauegebiete (in Bebauung bzw. in Planung)		Wohneinh.	Bebauung ab
insgesamt		5.000	
darunter			
	Petershauser Bahnhof	700	ca. 2010
	Schmidtenbühl	200	ca. 2010
	Stadt am Seerhein	295	2004
	Zergle I	115	2004
	Zergle II	95	2007

Hinweis: die ortsübliche Vergleichsmiete für ihre Wohnung finden Sie im Online-Mietspiegel unter www.mieten-berechner.de/xxkonstanz09/

Luftwerte	Grenzwert	2003	2008
Belastung der Luft mit			
Stickstoffdioxid NO ₂ (in JM _W µg/m ³)	40	22	20
Ozon (in JM _W µg/m ³)		57	44
Schwebstaub PM ₁₀			
Jahresmittelwert (µg/m ³)	40	27	20
max. Tagesmittelwert (mit β-Abs.)		113	k.A.
Tagesmittelwert >50 µg/m ³ pro Tag (Anzahl Tage)	35 Tage	37	13

Energie- und Wasserverkauf Stadtwerke (Konstanz + fremde Versorgungsbetriebe)	2003	2008
Stromverkauf in Mio. kWh	254	253
Gasverkauf in Mio. kWh	949	916
Wasserverkauf in Mio. m ³	5,5	4,8

Stromeinspeisung aus erneuerbaren Energien sowie aus Blockheizkraftwerken in kWh	2003	2008
Deponie	3.430.083	855.064
Photovoltaik	361.702	4.463.716
Biogas	246.007	207.461
BHKW*	767.785	3.230.063
Insgesamt	4.805.577	8.756.304

*BHKWs sind mit einem Energienutzungsgrad von 80-90% höchst effizient.

Trinkwasser	2003	2008
Wasserentnahme Bodensee (in Mio. m ³)	5,7	5,2
Durchschnittl. Verbrauch pro Einw. (in Liter pro Tag)	107	98

Abwasser	2003	2008
in Kläranlage behandelte Schmutzwassermenge (in m ³ /a)	10.741.220	10.727.168
angeschlossene Einwohnerwerte(EW)	158.580	151.880
Reinigungsleistung bez. auf organische Verschmutzung (in %)	95,4	96,7
Reinigungsleistung bezogen auf die Phosphorelimination (in %)	97,9	98,1

EW = Einwohner + in Einwohneräquivalente umgerechnete Schmutzfrachten aus Touristik, Gewerbe und Industrie

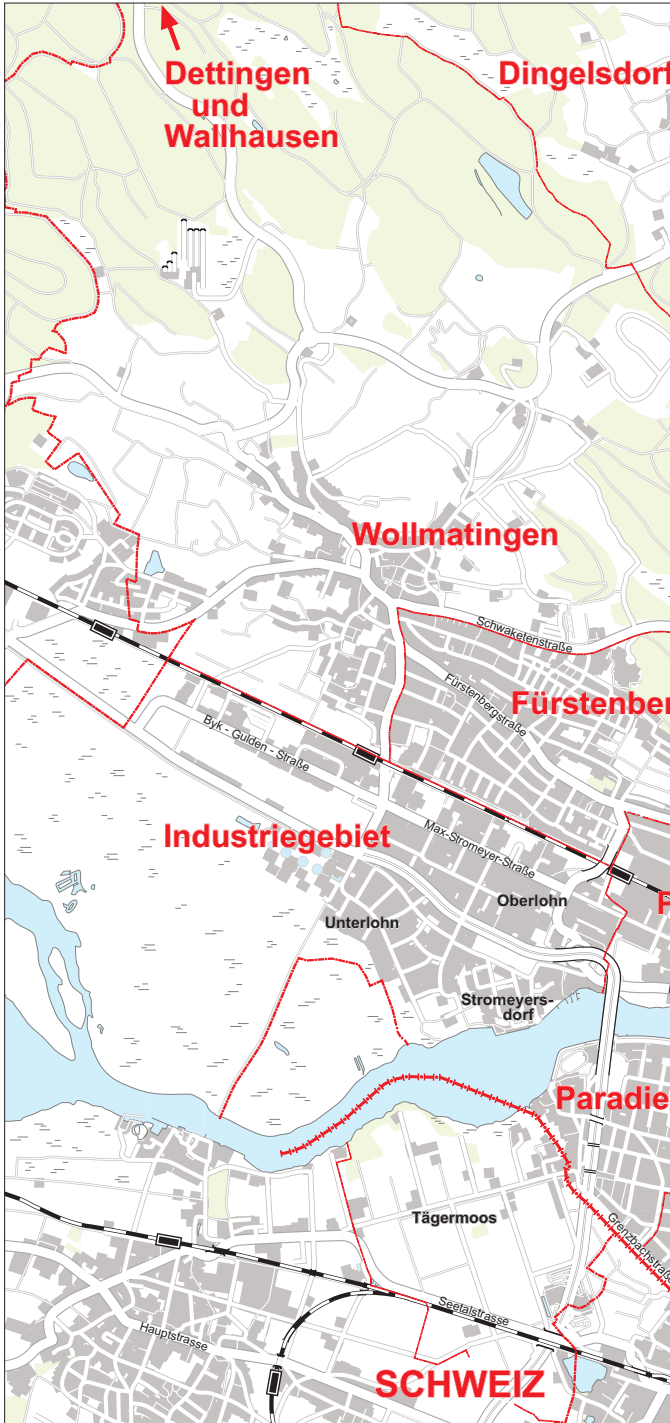
Hinweis: an die Zentralkläranlage Konstanz sind auch die Gemeinden Allensbach, Reichenau und Kreuzlingen (Schweiz) angeschlossen.

Müll- und Wertstoffmenge (amtliche Einwohner)	2003		2008	
	insg in t	je Einw. in kg	insg in t	je Einw. in kg
Restmüll incl. Gewerbe	10.226,0	128	11.066,2	136
Biomüll	8.588,7	107	7.360,3	90
Glas	2.452,6	31	k.A.	k.A.
Papier	6.067,6	76	6.589,0	81
Grünabfälle	744,8	9	690,0	8
Gelbe Säcke / Dosen	1.847,6	23	1.978,9	24

Dienste und Einrichtungen der Altenhilfe (Anzahl)	2003	2008
Altenpflegeheime	8	9
Anzahl Plätze	561	604
Seniorenzentrum für Kultur und Freizeit	1	1
Pflegedienste	16	15
Tagespflegeeinrichtungen	2	2
Hauswirtschaftlich-Soziale Dienste	5	6
(betreute) Seniorenwohnungen	662	740

Kliniken und Rehabilitationseinrichtungen (Betten)	2003	2008
Klinikum Konstanz	425	425
Vincentius Krankenhaus, Orthopäd. Fachklinik	109	109
Kliniken Schmieder Rehabilitationsklinik	192	192
Herz-Zentrum Bodensee II, Privatklinik	66	54

Ärzte und Apotheken (Anzahl)	2008
Zugelassene Kassenärzte	205
davon Hausärzte	55
Fachärzte und Psychotherapeuten	150
Zugelassene Zahnärzte	72
Apotheken	25





Kinderbetreuung (Plätze) Stichtag: 1. März 2009

	2003	2009
Kindergärten, Kindertagesstätten u. Kinderhäuser	2.307	2.297
Sondereinrichtungen	163	165
Schülerhorte, Pädagogischer Mittagstisch	97	125
Krippen	26	110
Elterninitiativen und Spielgruppen	302	219

Betreuungsquote

	2003*	2009
0 bis unter 3 Jahren (incl. Spielgruppen)	20,2%	28,5%
0 bis unter 3 Jahren	4,5%	6,3%
3 Jahre bis zum Schuleintritt	85,0%	94,1%
3 Jahre bis zum Schuleintritt ganztags	12,5%	25,3%
6 bis unter 10 Jahre	12,2%	12,8%

* bis 2006 Versorgungsquote platzbezogen

Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit (Anz.)

	2003	2009
Kinderkulturzentrum	1	1
Stadtteilorientierte Kinder- und Schülertreffs	2	2
Jugendzentrum	1	1
Stadtteilorientierte Jugendeinrichtungen	3	3
Jugendkulturtreff	1	1
Schule für Erziehungshilfe	1	1
Stadtteilzentren Treffp. Petersh., Treffp. Cherisy	2	2

Ausgaben / Zuschüsse (Ansatz in Mio. Euro)

	2008	2009
Ausgaben städt. Kindertageseinrichtungen	3,50	3,92
Personalkosten- und Mietzuschüsse an nicht städtische Einrichtungen	8,32	9,56
Ausgaben städt. Einr. der Kinder u. Jugendarbeit	1,40	1,58
Zuschüsse an Einrichtungen der Kinder u. Jugendarbeit Freier Träger	0,29	0,30
Investitionskostenzuschüsse (Ansatz)		
Kinderhäuser, Kindergärten und Kindertagesstätten und Einr. der Kinder und Jugendarbeit	1,46	3,53

Allgemeinbildende Schulen

(städtische Schulen)

	2003		2008	
	Schulen	SchülerInnen	Schulen	SchülerInnen
Grundschulen	11	2.542	11	2.523
Hauptschulen	6	1.039	6	737
Realschulen	3	1.438	3	1.460
Gymnasien	4	2.819	4	3.266
Förder- und Sonderschulen	1	103	1	91
insgesamt		7.941		8.077

Schulen in sonstiger Trägerschaft: Säntisschule (Schule für Erziehungshilfe); Regenbogen-Schule Konstanz (Schule für Körper- und Geistigbehinderte); lebendiges lernen e.V. - Freie Aktive Grund- und Hauptschule; Internationale Schule Kreuzlingen Konstanz (ISKK)

Vorschulische Einrichtungen	2003		2008	
	Anzahl	Schüler	Anzahl	Schüler
Sonderschulkindergarten für Sprachbehinderte	1	21	1	17
Grundschulförderklassen	1	31	1	45

Städtische Schulen 2008/09

- 9 Grundschulen mit Kernzeitenbetreuung, mit Mittagessen, z.T. Nachmittagsbetreuung
- 2 Ganztagesgrundschulen, teilgebunden mit Mittagessen
- 2 Ganztageshauptschulen, teilgebunden mit Mittagessen
- 1 Realschule, offene Ganztageschule mit Mittagessen
- 1 Gymnasium, offene Ganztageschule mit Mittagessen
- 2 Gymnasien mit offenen, ganztägigen Angeboten und Mittagessen
- 1 Schulverbund (HS,RS,GYM), offene Ganztageschule mit Mittagessen
- 1 Schulverbund (HS,RS) mit offenen, ganztägigen Angeboten, Mittagessen extern

Ausgaben Schulen	2003		2008	
	in Mio. Euro	pro SchülerIn	in Mio. Euro	pro SchülerIn
*Jahresrechnungsergeb. Einzelplan 2				
Verwaltungshaushalt	10,24	1.281,12€	13,79	1.694,31€
Vermögenshaushalt	1,90	237,71€	6,38	783,88€
gesamt	12,14	1.518,83€	20,17	2.478,19€

Gewerbliche Schulen: Zeppelin-Gewerbeschule (SchülerInnen)	2003	2008
Technisches Gymnasium	151	175
Fachschulen. Kollegs u.a.	327	262
Teilzeitschulen	918	1.025

Kaufmännische Schulen: Wessenbergschule (SchülerInnen)	2003	2008
Wirtschaftsgymnasium	162	196
Kaufmännische Berufsschule	304	552
Berufsfachschule, -kolleg, Berufsvorbereitungsjahr	277	310

Universität Konstanz	2003/04	2008/09
Studierende	9.368	9.273
darunter ausländische Studierende	1.303	1.204
Fachbereiche:		
Mathematisch-Naturwiss. Sektion	2.444	2.683
Geisteswissenschaftliche Sektion	2.962	3.477
Rechts-, Wirtschafts- und Verwaltungswissenschaftliche Sektion	3.962	3.113

Hochschule für Technik, Wirtschaft und Gestaltung (HTWG)	2003/04	2008/09
Studierende	3.408	3.345
darunter ausländische Studierende (ohne Ausländerstudienkolleg)	k.A.	367
Fakultäten: Architektur und Gestaltung; Bauingenieurwesen; Elektrotechnik u. Informationstechnik; Informatik; Maschinenbau; Wirtschafts- und Soz.wissensch.		
Pädagogische Hochschule Thurgau (PHTG) in Kreuzlingen/Schweiz (seit 2003)	2005	2008
Studierende	307	400
Studiengänge: Vorschule; Primarstufe; Lehramt für Gymnasien		
Volkshochschule Konstanz-Singen e.V.	2003	2008
TeilnehmerInnen insgesamt	36.438	39.153
davon in Konstanz	19.551	20.951
Musikschule e.V.	2003	2008
SchülerInnen	1.076	1.366
IHK Fortbildung in Konstanz (TeilnehmerInnen)	2003	2008
Ausbilder-Eignungsprüfung (AEVO)	283	219
Technischer Betriebswirt	14	7
Fachkaufmann	25	56
Fachwirt	63	113
Meister	107	119
insgesamt	492	514
Handwerkskammer (Bildungsakademie)	2003	2008
Kurse	262	268
TeilnehmerInnen	3.301	3.142
Stadtbücherei	2003	2008
Medienbestand	96.106	98.514
Ausleihen	366.479	368.845
Aktive LeserInnen	10.286	9.634
Universitätsbibliothek	2003	2008
Medienbestand	2.027.390	2.156.951
Zeitschriften (lfd. gehalten)	9.710	21.840
davon elektronisch	4.481	17.778
Ausleihen	584.121	604.256
Aktive BenutzerInnen	16.058	13.973

Bibliothek der HTWG	2003	2008
Medienbestand	83.870	79.058
Ausleihen	117.625	97.084
Eingetragene LeserInnen	4.065	4.214
Zeitschriften (lfd. gehaltene)	220	209

Suso-Bibliothek	2003	2008
Medienbestand	24.100	24.600

Stadtarchiv	2003	2008
Einzelbenutzung	881	1.174

Kulturzentrum am Münster	2003	2008
BesucherInnen von Stadtbücherei, Ausstellungen, Veranstaltungen u. a.	197.925	k.A.

Kulturzentrum K9 e.V.	2003	2008	2003	2008
		Besucher	Veranstaltungen	
	12.488	11.964	136	115

Kulturladen e.V.	2003	2008	2003	2008
		Besucher	Veranstaltungen	
	31.735	15.052	141	85

Museen (BesucherInnen)	2003	2008
Rosgartenmuseum	11.312	40.059
Wessenberg-Galerie	11.229	14.644
Naturmuseum (Kooperation mit Sealife-Centre)	192.760	226.259
Hus-Museum	k.A.	12.830
Archäologisches Landesmuseum (ALM)	21.621	32.046

Das Rosgartenmuseum gehört mit seinen überragenden kultur- und kunstgeschichtlichen Beständen zu den wichtigsten Museen der Bodenseeregion. Die Städtische Wessenberg-Galerie bietet Ausstellungen aus der eigenen Sammlung, deren Bestände bedeutende Namen vom Barock bis zur Moderne umfassen. Das Bodensee-Naturmuseum präsentiert in Kooperation mit dem Sealife-Centre die einzigartige Flora und Fauna der Bodensee- und Vor-alpenlandschaft. Das historische Hus-Haus erinnert an den Feuertod des böhmischen Reformators Johannes Hus während des „Konstanzer Kirchenkonzils“ von 1414-1418. Das Archäologische Landesmuseum (ALM) zeigt Funde und Erkenntnisse der Landesarchäologie in Baden-Württemberg.

Stadttheater Konstanz (seit 1607)

Schauspielhaus mit integriertem Jungen Theater

Angebote:

Abonnement-Programm mit 10 Inszenierungen, sowie ein Abonnement in Zusammenarbeit mit der Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz; Studio-Inszenierungen; Kinder- und Jugendtheater; Erzähltheater für Kinder, Jugendliche und Erwachsene; Sommertheater in Überlingen; Theaterpädagogik: Jugendclub, Workshops für versch. Zielgruppen, etc. (musikalische) Sonderproduktionen und Festivals

Spielstätten

Stadttheater: Großes Haus: 400 Plätze; Foyer: bis zu 150 Plätze; Werkstatt Inselgasse: Studiobühne, bis zu 99 Plätze; Spiegelhalle: Halle mit variabler Platzzahl (bis zu 180); „Dachboden“: 50 Plätze; Überlingen: „Kapuziner“ und sonstige Spielstätten (im Rahmen des Sommertheaters)

Intendant: Dr. Christoph Nix

	2002/03	2007/08
Anzahl der Neuinszenierungen der Spielzeit:	22	36
Anzahl der Vorstellungen / Veranstaltungen in der Spielzeit	644	1.075
Zahl der Besucher in der Spielzeit	81.823	110.123
Personal lt. HH-Plan (Stellen)	86	95

**KONSTANZ
GIBT
DEN TON AN!**

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage
und werden Sie Unterstützer des
Konzert- und Kongresshauses auf Klein Venedig.

www.konstanz-gibt-den-ton-an.de

Stadttheater Eigene Einnahmen (in Euro)	2003	2008
im Rechnungsjahr ohne Zuschüsse	673.191	1.103.082
Deckung der Gesamtausgaben durch eigene Einnahmen	12%	17%
Gesamtausgaben / Jahresbudget in Euro	5.474.324	6.613.725
laufender Landeszuschuss	1.561.900	1.502.900
laufender kommunaler Zuschuss	3.028.700	3.688.920
sonstige Zuschüsse	210.534	318.822

Kino (2008)	Anzahl	Plätze
Cinestar, Scala, Zebra-Kommunales Kino	3	1.902

Südwestdeutsche Philharmonie (Spielzeit)	2002/03	2007/08
Eigenbetrieb der Stadt Konstanz, gegründet 1932		
Musikerplanstellen	57	62
Verwaltungsplanstellen	7	9
Konzerte in der Saison	96	122
Konzertbesucher gesamt	67.971	64.424
Abonnenten	2.047	1.957
Jahresbudget in Mio. Euro	4,30	4,90
davon Anteil Stadt Konstanz in Mio. Euro	1,70	1,70
davon Anteil Land Baden-Württemberg in Mio. Euro	1,70	2,03
Eigenerlösanteil	21,56%	22,57%

Chefdirigent: Vassilis Christopoulos (seit 2005)

Intendant: Florian Riem (seit 2008)

Sportvereine	2003	2008
Anzahl	92	96
Mitglieder	29.806	33.145
davon Jugendliche	8.240	10.678

Sportanlagen (2008)

2 Beachsportanlagen, 12 Beachvolleyballfelder, Bodenseestadion (ca. 30.000 Plätze), 11 Fitnessstudios, 1 Golfplatz, 1 Großsporthalle, 8 Gymnastikhallen, 4 Leichtathletikanlagen, 1 Hockeyplatz, 6 Mehrzweckhallen, 3 Minigolfanlagen, 3 Reitsportanlagen, 1 Rollschuhplatz, 2 Schießsportanlagen, 6 Skate-Anlagen, 2 Sporthallen, 27 Sportplätze und Kleinspielfelder, 2 Sportpfade, 72 Tennisplätze (davon 16 Hallenplätze), 19 Turnhallen, Universitätssportanlage

Bäder (BesucherInnen)	2003	2008
Bodensee-Therme	267.074	328.986
Hallenbad am Seerhein (ehem. Kur- u. Hallenbad)	12.834	2.059
Rheinstrandbad	52.240	21.116
Schwaketenbad	96.640	169.433
Strandbad Dingelsdorf	57.600	43.400
Strandbad Horn	225.900	188.300
Strandbad Litzelstetten	35.200	30.400
Strandbad Wallhausen	101.400	51.900
Insgesamt	848.888	835.594

Verkehrnetz (km)	2003	2008*
Straßennetz	223	228
Radwege	69	195
*) 2008 Radwegenetz inkl. Tempo-30-Zonen		

Kraftfahrzeugbestand	2007	2008
PKW je 1.000 Einwohner	386	405
Personenkraftwagen	31.396	31.463
Nutzfahrzeuge	1.921	1.961
Krafträder	3.633	3.672

Parkmöglichkeiten in Konstanz (Plätze)	2003	2008
Parkhäuser im Zentrum	932	1.652
in Petershausen-West	360	494
Parkplätze im Zentrum	770	1.646

Verkehrsmittelwahl (ModalSplit)	1997	2007
(Social-Data Verkehrsbefragungen)		
Umweltverbund (zu Fuß, Fahrrad, Bus)	61%	59%
mot. Individualverkehr (Pkw, motor.Zweiräder)	39%	41%

Stadtwerke – Verkehrsbetriebe

Bus	2003	2008
Omnibusbestand	52	52
Beförderte Personen (in Mio.)	10,1	10,4
Buslinien	14	14

Fähre	2003	2008**
Fährschiffe (*1 Reserveschiff)	7*	6
Beförderte Personen (in Mio.)	5,2	4,4
Beförderte Pkw und Nutzfahrzeuge (in Mio.)	1,7	1,5
Motor- und Fahrräder (in Tsd.)	504	358

** Änderung der statistischen Auswertung im Juni 2008

Bodensee-Schiffsbetriebe – BSB**2003****2008**

Fahrgäste (in Mio.)	2,9	2,3
Kilometerleistung	328.413	350.235

Katamaran-Reederei Bodensee GmbH**2005****2008**

Katamaranbestand	2	3
Fahrgäste	233.000	335.881

Städt. Kernhaushalt/Wirtschaftspläne (in Mio. Euro)**2004****2009**

(Ergebnis)

(Plan)

Kernhaushalt (Schulen, Kindergärten, Kultur, Sport, Soziale Einrichtungen u.a.)	193,53	223,55
Verwaltungshaushalt	168,13	202,19
Vermögenshaushalt	25,40	21,36
Zuführungsrate vom Verwaltungs- zum Vermögenshaushalt 2008		6,76
Kommunale Schulden je Einwohner 2008:		328,79€

Umsatzerlöse**2004****2009**

(GuV-Jahresrechn.)

(Wirtschaftsplan)

Entsorgungsbetriebe EBK (Abwasser, Müll)	23,13	24,16
Technische Betriebe TBK (Straßenunterhaltung, Straßenr., Grünfl., Kinderspielpl., Winterdienst)	8,60	9,77
Stadtwerke GmbH (Bus, Fähre, Strom, Gas, Wasser)	97,72	122,23
Wobak GmbH (Städtische Wohnungsbauges.)	25,31	24,91

Spitalstiftung Konstanz (in Mio Euro)**2004****2009**

Spitalstiftung (Klinikum, Altenheime, Weinbau)	100,24	101,89
--	--------	--------

Die Spitalstiftung Konstanz blickt auf eine über 780-jährige Geschichte zurück. Zur Spitalstiftung Konstanz zählen heute u.a. das Klinikum, mehrere Altenheime, ein ambulanter Pflegedienst, die Spitalkellerei sowie die orthopädische Fachklinik Vicentius-Krankenhaus AG und Beteiligungen am Krankenhaus Stockach GmbH.

Wessenberg'sche Vermächtnisstiftung (in Mio Euro)**2003****2008**

Verwaltungs- und Vermögenshaushalt	1,47	1,78
------------------------------------	------	------

Die Wessenberg'sche Vermächtnisstiftung hat die Aufgabe erziehungsbedürftigen Kindern und Jugendlichen in teilstationären Einrichtungen Hilfe zu gewähren. Hierzu betreibt die Stiftung das „Sozialzentrum von Wessenberg“.

Kreuzlingen

Die Schweizer Nachbarstadt Kreuzlingen ist die zweitgrösste Stadt des Kantons Thurgau und gleichzeitig die grösste Schweizer Stadt am Bodensee. Die beiden Grenzstädte Konstanz und Kreuzlingen haben zusammen rund 100.000 Einwohner.

Stadtfläche (qkm): 11,79

Stadttrat:

Andreas Netze,

Stadtammann (Verwaltung,
Finanzen, Kommunikation)

**Renato Canal, Vize-
Stadtammann** (Soziales)

David Blatter
(Dienste)

Michael Dörfinger
(Bau)

Dorena Raggenbass
(Freizeit)



Wohnbevölkerung

	2002	2008
insgesamt	16.964	18.433
Ausländer	7.169	8.816
darunter Deutsche	1.798	3.657

Altersstruktur der Wohnbevölkerung in Kreuzlingen am 31.12.2008

	absolut	in Prozent
unter 15 Jahre	2.704	14,7
15 - unter 20 Jahre	1.058	5,7
20 - unter 25 Jahre	1.038	5,6
25 - unter 40 Jahre	3.931	21,3
40 - unter 65 Jahre	6.591	35,8
65 Jahre und älter	3.111	16,9
insgesamt	18.433	100,0

Arbeitsmarkt

	2002	2008
Arbeitsstätten	996	1.022
Beschäftigte	8.993	8.921

Wohnungsbau in Kreuzlingen

	2002	2008
Wohnungsbestand	8.654	9.675
Wohnungszugang pro Jahr	50	167
	0,6%	1,7%

Tourismus in Kreuzlingen

	2005	2008
Logiernächte Hotel	46.942	41.234
Parahotel	2.711	258
Camping /SJH	38.022	37.692

Stadtbücherei Konstanz



80.000 aktuelle Bücher vom Krimi bis zum Rechtsratgeber



6.000 CDs aller Musikrichtungen



1.500 DVDs



1.400 Hörbücher



Internet-PCs

Stadtbücherei Konstanz

im Kulturzentrum am Münster, Wessenbergstr. 39
78462 Konstanz, Kontakt: 07531 / 900 953
oder bibliothek@stadt.konstanz.de
Di - Fr 10.00 - 18.30 Uhr, Sa 10.00 - 14.00 Uhr

KULTURZENTRUM AM MÜNSTER

Wachstum ist wichtig.
Auch für Ihre Geldanlage.
Wachsen Sie mit uns.



Sparkasse
Bodensee